

Informationen zur Blutegeltherapie bei Tieren

Sehr geehrte/r Tierbesitzer/in

Bei Ihrem Tier wurde die Indikation zu einer Therapie mit Blutegeln gestellt.

Dieses Merkblatt soll Sie über alle wichtigen Informationen sowie Risiken und Nebenwirkungen der Blutegeltherapie aufklären. Bei Unklarheiten fragen Sie mich bitte direkt.

Kontraindikationen für eine Blutegeltherapie:

Tritt bei Ihrem Tier eine oder mehrere dieser Punkte auf, sollte keine Therapie mit Blutegeln durchgeführt werden:

- Blutarmut oder bei einem Körpergewicht von unter 7kg.
- Arterielle Verschlusskrankheit
- Blutgerinnungsstörungen
- Gabe von blutverdünnenden Medikamenten wie Marcumar, Heparin,...
- Bösartige Tumorerkrankungen
- Diabetes mellitus
- Fieber
- Kachexie oder schlechter Allgemeinzustand
- Leukämie
- Magengeschwüre
- Gabe von Schmerzmitteln wie Aspirin, Rimadyl, Equipalazone,...
- Haut und Fell müssen frei sein von Chemikalien oder starken Geruchsmitteln (Floh- & Zeckenmitteln)

- Blutverdünnende und gerinnungshemmende Medikamente müssen drei Tage vor der Behandlung abgesetzt werden.
- Medikamente, die in der Woche vor der Therapie gegeben wurden, müssen angegeben werden.
- Bekannte Allergien und bestehende Erkrankungen sind dem Therapeuten mitzuteilen.

Nach der Behandlung zu beachten:

- Entfernen Sie keinesfalls entstandene Krusten auf der Bissstelle und lassen Sie das Tier dort nicht kratzen.
- Ruhige Bewegung des Tieres ist erlaubt, Aktivitäten sind bis ein Tag nach der Behandlung zu vermeiden. Kontaktieren Sie mich, wenn nicht einzuordnende Beschwerden eintreten.

Mögliche Nach- und Nebenwirkungen der Blutegelbehandlung:

- Lokale Rötung und Juckreiz an der Bissstelle
- Anschwellung der regionalen Lymphknoten
- lokale entzündliche Reaktion
- selten leichte Temperaturerhöhung
- Müdigkeit
- Langanhaltende Nachblutungen 2-26 Stunden; wünschenswert und wichtig für die Therapie.

Tritt unmittelbar nach der Behandlung eine starke Reaktion (Kreislaufkollaps, Atemnot, heftige allergische Reaktion oder Ähnliches) auf, ist sofort ein Tierarzt zu alarmieren. (Das ist extrem selten!)

Einverständniserklärung des Tierhalters:

Ich wurde umfassend über die Blutegeltherapie aufgeklärt und habe alle Informationen zur Kenntnis genommen und auch verstanden. Keine der oben genannten Kontraindikationen liegt bei meinem Tier vor. Über mögliche Risiken und Nebenwirkungen wurde ich aufgeklärt.

Ich habe keine weiteren Fragen zur Blutegeltherapie. Ich möchte für mein Tier _____ die Blutegeltherapie durchführen lassen, durch die Tierkinesiologin AP Daniela Meile.

Datum: _____

Name: _____

Vorname: _____

Unterschrift: _____

